

82. Die Tierwelt Schwabens, 6. Teil: Mücken
Von Heinz Fischer, Augsburg

Frühere Veröffentlichungen

1. Balthasar v. Ehrhart hat 1813 in seinen umfangreichen Insektenlisten, die sein älterer Bruder Gottlieb v. Ehrhart in die "Physisch-medizinische Topographie der kgl. baier. Stadt Memmingen im Illerkreis" (Memmingen 1813) aufgenommen hat, auch fünf Mücken verzeichnet, die er in der Umgebung seines Pfarrsitzes Arlesried gesammelt hat. Es sind die ersten Erwähnungen, die wir bis jetzt aus Schwaben gefunden haben:

Bibio hortulanus (Bibionidae)
Bibio pomonae "
Culex pipiens (Culicidae)
Tipula oleracea (Tipulidae)
Pedicia rivosa (Limoniidae)

Stand 1813: 5 Arten

2. H. Löw-Meseritz fasst im 20. Bericht des Naturhistorischen Vereins in Augsburg, 1869, Seite 39 - 59 (Über Dypteren der Augsburger Umgegend) die Ergebnisse seines Besuches bei Georg Kittel (28. bis 30. Juli 1867) zusammen. Unter den erwähnten 31 Fliegenarten ist eine aus der Unterordnung der Nematocera, nämlich:

Palpomyia praeusta (Heleidae)

Es ist eine Neu-Entdeckung. Löw schreibt hiezu (Seite 43): "Die interessanteste der von Prof. Kittel (bei Augsburg) gefangenen Arten ist ein unbeschriebener Ceratopogen aus der nächsten Verwandtschaft des Cerat. flavipes Meig., von welchem er sich durch die in grosser Ausdehnung geschwärzte Flügelspitze leicht unterscheidet, wesshalb ich ihn Cerat. praeustus nenne." Wengenmayr (1931) verzeichnet ihn auf Seite 78 (Nr. 597) unter dem gleichen Namen (Fam. XXVII Chronomidae) und in den "Fliegen der palaearktischen Region" von E. Lindner finden wir ihn in der Familie 13a (Heleidae), bearbeitet von M. Goetghebuer (1934) auf Seite 71 unter dem Namen Palpomyia praeusta Loew 1869.

Stand 1869: 6 Arten

3. Dr. H. Ross, kgl. Konservator am botanischen Museum in München liefert uns den nächsten Beitrag zur schwäbischen Mückenliste in seinem Werk "Die Pflanzengallen Bayerns" (Jena 1916). Es berührt angenehm, unter den genannten sieben Botanikern auch den Namen von Oberlehrer Zinsmeister zu finden, der, ungemein befähigt und rührig die Glanzzeit des alten Naturwissenschaftlichen Vereins und des Naturwissenschaftlichen Museums als 1.Vorsitzender verkörpert hat. Er musste schnöder Herrschsucht weichen und auch das Museum überlebte seinen Sturz nur um wenige Jahre. Ross verzeichnet 16 Arten Gallmücken, die sämtliche für Schwaben neu sind:

Dichrona gallarum Rübs.
 Contarinia medicaginis Kieff.
 Syndiplosis lonicerearum Loew
 Stictodiplosis scrophulariae Kieff.
 Schizomyia pimpinellae Loew
 Dasyneura scabiosae Kieff.
 Dasyneura dittrichi Rübs.
 Dasyneura acrophila Winn.
 Dasyneura viciae Kieff.
 Dasyneura thalictri Rübs.
 Dasyneura stachydis Brems
 Dasyneura lamiicola Mik.
 Dasyneura capitigena Bremi
 Dasyneura muricatae Meade
 Rhabdophaga salicis Schrank
 Arnoldia sambuci Kieff.

Stand 1916: 22 Arten

4. Franz Lengersdorf-Bonn weilte in den Jahren 1922, 1923 und 1924 jeweils im August in Hinterstein im Allgäu. Seinen Bericht "Meine Sciaridenausbeute aus dem Allgäu" finden wir in den "Mitteilungen der Münchener Entomologischen Gesellschaft e.V." XVIII. Jahrgang (München 1928), Seite 18 - 19. Alle 16 Arten sind neu für Schwaben. Eine davon wurde überhaupt zum ersten mal entdeckt und im gleichen Bericht von Lengersdorf neu beschrieben: *Sciara discolor* nov.spec.:

Trichosia hirtipennis Zett. (Lycoriidae)
Lycoria analis Egg. "
 " *autumnalis* Winn. "
 " *bicolor* Meig. "
 " *pauperata* Winn. "

Lycoria praecox Meig. (Lycoriidae)

" *conspicua* Winn. "

" *fungicola* Winn. "

" *nitidula* Zett. "

" *vernalis* Zett. "

" *Vitripennis* Meig. "

" *vivida* Winn. "

" *discolor* Lengersdorf 1928

Mycomya maura Walk. (Fungivoridae)

Rondaniella dimidiata Meig. "

Phronia forcipata Winn. "

Stand 1928: 38 Arten

5. Xaver Wengenmayr zählt zu den bedeutendsten schwäbischen Naturforschern. Tiefe Liebe zur Natur, Fleiss und Ausdauer verhalfen ihm zu einer grossen Übersicht und reichen Artenkenntnis. Diese ist in den vier Schriften, die ich von ihm besitze, auf jeder Seite zu spüren.

1914 gab er als k.Realienlehrer in Kaufbeuren die "Pflanzenkunde" eine Stoffsammlung für die Hand des Lehrers heraus (Landsberg 1914). Er meint im Vorwort: "Der heutige Unterricht in der Naturkunde bezweckt, das Verständnis der Natur zu erschliessen, eine Einsicht in die Lebensverhältnisse der Organismen zu gewinnen, eine Erklärung der Formen zu finden und die Wechselwirkung zwischen Organen und ihrem Zweck und den ursächlichen Zusammenhang zwischen Aufenthalt, Lebensweise und Einrichtung der Lebewesen klarzulegen, den Sinn für Naturschönheit und das Gefühl für das lebende Mitgeschöpf zu wecken und zu pflegen."

Ein zweites botanisches Werk habe ich von ihm, eine "Exkursionsflora" für das Allgäu (Kempten 1930). "Die Flora des Allgäus ist aus Liebe zur heimischen Pflanzenwelt hervorgegangen, sie hat dem Verfasser viele mühevoll und dennoch frohe Stunden bereitet."

Daneben hat Wengenmayr innerhalb von 40 Jahren mit ausgeprägtem Form- und Farbensinn die vielfältige Schönheit der heimischen Schmetterlinge aufs Papier gebannt. Er begnügte sich nicht mit einem Namensverzeichnis der Falter, die er angetroffen hat.

Und zu seinen "Dipteren aus Bayern, besonders Schwaben" (Augsburg 1931 im 49. Bericht des Naturwissenschaftlichen Vereins für Schwaben, Seite 18 - 80) schreibt er (März 1929): "Seit ungefähr 3 Jahr-

zehnten habe ich mir die Dipteren zum Gegenstande des Studiums gemacht." Von 810 schwäbischen Arten, die seine Liste umfasst, hat er 121 für Schwaben und 33 für Bayern neu entdeckt.

Er fasst zusammen, was andere Sammler vor ihm gefunden haben und sammelt selbst in Schwaben 58 Mückenarten, 52 davon als Erster:

Phryne fenestralis (Phryneidae)
Penthetria holosericea (Bibionidae)
Dilophus febrilis "
Biblio clavipes "
" *marci* "
" *nigriventris* "
" *varipes* "
Scatopse notata (Scatopsidae)
Rhabdophaga rosaria (Itonididae)
Lestremia leucophaea "
Lycoria thomae (Lycoriidae)
Ceroplatus tipuloides (Fungivoridae)
Leia fascipennis "
Fungivora lunata "
" *signata* "
Psychoda phalaenoides (Psychodidae)
" *sexpunctata* "
Liriope albimana (Liriopeidae)
" *contaminata* "
" *scutellaris* "
Theobaldia annulata (Culicidae)
Aedes variegatus "
Anatopynia varius (Tendipedidae)
Glyptotendipes viridis "
Tendipes virescens "
Microtendipes pedellus "
Odagmia ornata (Melusinidae)
Simulium reptans "
Dictenidia bimaculata (Tipulidae)
Tanyptera atrata "
Flabellifera pectinicornis "
Pales flavescens "
" *maculata* "
" *crocata* "
Tipula maxima "

- Tipula nigra (Tipulidae)
 " scripta "
 " lunata "
 " vernalis "
 Limonia quadrinotata (Limoniidae)
 " bifasciata "
 " flavipes "
 " tripunctata "
 " chorea "
 " morio "
 Epiphragma ocellaris . "
 Limnophila punctata "
 " pictipennis "
 " fuscipennis "
 " discicollis "
 Erioptera lutea "
 " flavescens "

Stand 1931: 90 Arten

6. Heinz Fischer 1936: In meiner Dissertation "Die Lebensgemeinschaft des Donauriedes bei Mertingen" habe ich im speziellen Teil auch Mücken erfasst. Von 48 festgestellten Arten waren 33 neu für Schwaben:

- Bibio johannis (Bibionidae)
 Anapausis soluta (Scatopsidae)
 Acnemia nitidicollis (Fungivoridae)
 Aedes cinereus (Culicidae)
 " cantans "
 Atrichopogon lucorum (Heleidae)
 Culicoides chiopterus "
 Serromyia femorata "
 Bezzia solstitialis "
 Procladius choreus (Tendipedidae-Pelopiinae)
 Anatópynia notata " "
 Ablabesmyia lentiginosa " "
 " tetrasticta " "
 Stenochironomus gibbus " -Tendipedinae)
 Tendipes dorsalis " "
 " plumosus " "
 " varus " "
 Microtendipes spec. " "

<i>Microsectra praecox</i>	(Tendipedidae-Tendipedinae)
<i>Ditanytarsus algarum</i>	" "
<i>Tanytarsus spec.</i>	(Paratanytarsus-Gruppe) "
" <i>gregarius</i>	" "
<i>Prodiamesa olivacea</i>	(Tendipedidae-Diamesinae)
<i>Diamesa culicoides</i>	" "
<i>Smittia aterrima</i>	" -Orthoclaadiinae)
" <i>spec.</i>	" "
<i>Limnophyes hydrophilus</i>	" "
<i>Cricotopus triannulatus</i>	" "
<i>Wilhelmia equina</i>	(Melusiidae)
<i>Boophthora erythrocephala</i>	" "
<i>Pales pratensis</i>	(Tipulidae)
<i>Tipula lateralis</i>	" "
<i>Limnophila fasciata</i>	(Limoniidae)

Stand 1936 (Februar): 123 Arten

7. Prof. J. A. Huber hat in der Dillinger National-Zeitung vom 28. 10.36 eine Übersicht über die bisher für Dillingen festgestellten Stechmücken mit acht Arten veröffentlicht. Sicherlich sind diese Stechmücken seit dem Anfang der Menschheit, der sie sich blutsaugend aufdrängen, bekannt. Aber einmal welche unversehrt zu fangen, zu präparieren und ihre Namen festzustellen, das tat Professor Huber und entdeckte so vier neue Arten für Schwaben:

<i>Anopheles maculipennis</i>	(Culicidae)
<i>Aedes vexans</i>	" "
" <i>lateralis</i>	" "
" <i>nemorosus</i>	" "

Stand 1936 (Oktober): 127 Arten

8. Heinz Fischer 1952: Im 5. Bericht der Naturforschenden Gesellschaft Augsburg (Seite 119-124) konnte ich "44 neue Tipuliden für Schwaben" melden. Wie inzwischen durch B.Mannheims klargestellt wurde, sind es 45, da *Tipula excisa* var. *cinerea* Strobl eine eigene Art ist. Zwei Arten (*Pales pratensis* und *Tipula lateralis*) habe ich bereits 1936 veröffentlicht. Somit sind nun 43 neu für Schwaben:

<i>Flabellifera flaveolata</i>	(Tipulidae)
" <i>festiva</i>	" "
" <i>ornata</i>	" "
<i>Pales cornicina</i>	" "

<i>Pales aculeata</i>	<i>Tipula cinerea</i>
" <i>dorsalis</i>	" <i>pallidicosta</i>
" <i>lunulicornis</i>	" <i>livida</i>
" <i>quadristriata</i>	" <i>fascipennis</i>
" <i>scurra</i>	" <i>affinis</i>
" <i>analis</i>	" <i>dilatata</i>
" <i>quadrifaria</i>	" <i>hortulana</i>
<i>Tipula paludosa</i>	" <i>varipennis</i>
" <i>fulvipennis</i>	" <i>pseudovaripennis</i>
" <i>luna</i>	" <i>meyer-duri</i>
" <i>montium</i>	" <i>pabulina</i>
" <i>couckeii</i>	" <i>nervosa</i>
" <i>solstitialis</i>	" <i>glacialis</i>
" <i>pruinosa</i>	" <i>subglacialis</i>
" <i>caesia</i>	" <i>subsignata</i>
" <i>variicornis</i>	" <i>marmorata</i>
" <i>zernyi</i>	" <i>subinvenusta</i>
" <i>nubeculosa</i>	" <i>juncea</i>
" <i>hortorum</i>	" <i>unca</i>
" <i>excisa</i>	

Drei Arten waren nova species: *Tipula zernyi* Mannheims 1952 (Beschreibung in Lindner, Die Fliegen der paläarktischen Region, Lieferung 170 (1952) Seite 110/111), *Tipula subglacialis* Mannheims (i.l.) und *Tipula subinvenusta* Slipka 1950 (Beschreibung in Entomologicke listy (Folia entomologica) XIII, 1950, Seite 78 - 82.

Stand 1952: 170 Arten

9. Dr.B.Mannheims-Bonn hat in den "Bonner Zoologischen Beiträgen" Heft 4(1962) in der Arbeit "Die Arten der *Tipula* (*Vestiplex*) *excisa*-Gruppe in der Paläarktis" eine Reihe offener Fragen geklärt. Dabei hat sich eine für Schwaben neue Art ergeben:

Tipula montana montana Curtis

Auf Seite 369 ist das Vorkommen allgemein angegeben: aus dem ganzen Alpengebiet von Deutschland. Karte 7 auf Seite 400 enthält den Fundpunkt am Südostrand des Allgäus, der nach freundlicher Auskunft von Dr.B.Mannheims (briefl.4.12.63) am "Nebelhorn und Umgebung" liegt.

Stand 1962: 171 Arten

Bestehende Sammlungen

1. Sammlung Heinz Fischer. Meine schwäbische Heimatsammlung enthält heute 1497 bestimmte Stücke Mücken (Nematocera) in 207 Arten, von denen 169 Arten für Schwaben neu sind. Davon habe ich 33 Arten 1936 und 43 Arten 1952 veröffentlicht. In den 93 Arten, die nun noch zur schwäbischen Liste hinzukommen, sind die 13 Arten enthalten, die Karl Ruttmann im Ries entdeckt hat. Ich bin ihm ganz besonders dankbar, dass er mir seine reichen Fangergebnisse mit 43 Mückenarten zur Auswertung überlassen hat.

Die Bestimmung der umfangreichen Ausbeuten übernahmen die Herren Dr. Felix Pagast, Dr. Bernhard Mannheims-Bonn und Peder Nielsen-Silkeborg. Ihnen nochmals herzlichen Dank für die entscheidende Hilfe.

Die 93 für Schwaben neuen Arten sind:

Phryne fuscata F. (Phryneidae)
 " punctata F. "
 Trichocera fuscata Meig. (Petauristidae)
 " saltator Harris " Ruttmann leg.
 Bibio lanigerus Meig. (Bibionidae)
 Symmerus annulatus Meig. (Fungivoridae)
 Macrocera alpicola Winn. "
 " vittata Meig. "
 Apemon marginata Meig. "
 Neuratelia nemoralis Meig. "
 Leia subfasciata Meig. "
 Liriope lacustris Meig. (Liriopeidae) Ruttmann leg.
 " paludosa Meig. "
 Dixia submaculata Edw. (Dixidae)
 Dasyhelea palustris Meig. (Heleidae)
 Palpomyia flavipes Meig. "
 Pelopia punctipennis Meig. (Tendipedidae)
 Paratendipus plebejus Meig. "
 Diamesa gaedei Meig. "
 Metriocnemus sp. "
 Cricotopus motitator L. "
 " ornatus Meig. "
 " similis Goetgh. "
 Dolichopeza albipes Ström (Tipulidae)
 Pales lindneri Mhs. " Ruttmann leg.
 Tipula pseudoirrorata Goetgh. "

<i>Tipula luteipennis</i> Meig. (Tipulidae)	Ruttmann leg.
" <i>bidens</i> Gerg.	" Ruttmann leg.
<i>Limonia quadrimaculata</i> L. (Limoniidae)	Ruttmann leg.
" <i>hercegovinae</i> Strobl	"
" <i>trivittata</i> Schum.	"
" <i>nigropunctata</i> Schum.	" Ruttmann leg.
" <i>macrostigma</i> Schum.	"
" <i>nubeculosa</i> Meig.	"
" <i>stigma</i> Meig.	"
" <i>modesta</i> Wied.	"
" <i>omissinervis</i> de Meij.	"
" <i>didyma</i> Meig.	"
" <i>longipennis</i> Schum.	"
" <i>mitis</i> Meig.	"
" <i>occidua</i> Edw.	"
" <i>caledonica</i> Edw.	"
" <i>tristis</i> Schum.	"
" <i>caloptera</i> Mik.	"
" <i>uniseriata</i> Schin.	"
<i>Elliptera omissa</i> Egg.	"
<i>Dicranoptycha livescens</i> Loew	"
<i>Taphrophila fulvescens</i> Lacksch.	
" <i>vitripennis</i> Meig.	" Ruttmann leg.
<i>Pedicia littoralis</i> Meig.	"
" <i>straminea</i> Meig.	"
" <i>riedeli</i> Lacksch.	"
" <i>occulta</i> Meig.	"
" <i>immaculata</i> Meig.	"
<i>Dicranota bimaculata</i> Schum.	"
" <i>sp.</i>	"
" <i>gracilipes</i> Wahlgren	"
<i>Ula sylvatica</i> Meig.	"
<i>Hexatoma bicolor</i> Meig.	"
" <i>gaedii</i> Meig.	"
<i>Dactylolabis transversa</i> Meig.	"
" <i>confinis</i> Lacksch.	"
<i>Austrolimnophila ochracea</i> Meig.	
<i>Limnophila ferruginea</i> Meig.	"
" <i>nigricollis</i> Meig.	"
" <i>pulchella</i> Meig.	"

<i>Limnophila maculata</i> Meig. (Limoniidae)		
" <i>submarmorata</i> Verrall	"	
" <i>lucorum</i> Meig.	"	
" <i>sepium</i> Verrall	"	
" <i>nemoralis</i> Meig.	"	
" <i>platyptera</i> Macq.	"	
" <i>leucophaea</i> Meig.	"	Ruttmann leg.
" <i>barbipes</i> Meig.	"	
<i>Lipsothrix errans</i> Walker	"	
<i>Gonomyia tenella</i> Meig.	"	Ruttmann leg.
" <i>lateralis</i> Macq.	"	
" <i>alboscuteolata</i> v.Ros.	"	
<i>Rabdomastix parva</i> Siebke	"	
<i>Cheilotrichia imbuta</i> Meig.	"	
<i>Erioptera pilipes</i> F.	"	Ruttmann leg.
" <i>stictica</i> Meig.	"	Ruttmann leg.
" <i>hybrida</i> Meig.	"	Ruttmann leg.
" <i>maculata</i> Meig.	"	
<i>Ormosia nodulosa</i> Macq.	"	
" <i>haemorrhoidalis</i> Zett.	"	
<i>Molophilus ater</i> Meig.	"	
" <i>appendiculatus</i> Staeg.	"	
" <i>cinereifrons</i> de Meij.	"	
" sp.	"	
<i>Phalacrocera replicata</i> L. (Cylindrotomidae)		
<i>Diogma glabrata</i> Wiedem.	"	
<i>Cylindrotoma distinctissima</i> Meig.	"	

Stand 1963: 264 Arten

Die Entwicklung der schwäbischen Liste

Die Mücken sind eine ausgesprochen vernachlässigte Gruppe der Fliegen. Die genaue Zahl der in Deutschland bis jetzt gefundenen Arten ist mir nicht bekannt. Mag die Zahl der 264 in Schwaben verzeichneten Arten hoch erscheinen, so stellt sie sicherlich nicht mehr wie 10% der deutschen Arten dar. Von einigen Familien steht überhaupt noch kein Vertreter in der Liste. Viele Entdeckungen sind noch zu machen. Wir vergleichen hierzu die Tabellarische Übersicht, die Otto Kröber zusammengestellt hat (Nachträge zur Dipteren-Fauna Schleswig-Holsteins und Niedersachsens, in: Verhandlungen des Vereins für naturwissenschaftliche Heimatforschung zu Hamburg, 32. Bd. 1956 S.127

Nummern nach Lindner 1949	Nummern nach Hennig 1952	Familien	Schwaben Fischer 1963	Schlesw.-Holst. u. Niedersachsen O. Kröber 1956	Pommern O. Karl	Holland de Meijere	Paläarktis Kertész 1903-07
1a	1	Phryneidae	3	6	2	3	5
4	2	Bibionidae	10	21	17	15	53
5	3	Scatopsidae	2	18	13	18	50
8	4	Fungivoridae	14	206	148	173	559
	5	Zelmiridae		17			80
	6	Macroceridae		9			22
	7	Ditomyidae		1			4
	8	Diadociidae		1			2
	9	Bolitophilidae		7			9
7	10	Lycoriidae	14	71	40	34	341
	11	Lestremiidae		8		1	
	12	Heteropezidae					
6	13	Itonididae	18	264			824
1b	14	Petauristidae	2	9	7	5	28
10	15	Liriopeidae	5	5	6	6	7
9	16	Psychodidae	2	21		26	48
2a	17	Blepharoceridae					6
12	18	Culicidae	9	36	21	20	85
11	19	Dixidae	1	9	6	5	15
14	20	Melusinidae	4	13			31
13b-h	21	Tendipedidae	30	459	92		444
13a	22	Heleidae	7	93	57	41	83
3	23	Thaumaleidae		1	1		5
2b	24	Deuterophlebiidae					
16	25	Limoniidae	77	93			333
15	26	Tipulidae	63	73			221
17	27	Cylindrotomidae	3	4			
		Nematocera	264	1445	410	346	3235

Familie Phryneidae

Phryne

- fenestralis Scop. W: Kaufbeuren, häufig an Fenstern, überall.
F: Ablass-Siebentischwald 6.7.42, Augsburg
Stadtgebiet 1.11.45.
- fuscata F. F: Peiting-Lech 15.6.36, Senkele-Aach 2.6.41, Füssen
26.5.42, Augsburg 4.7.42 und 4.6.47.
- limpida Edw. F: Lech-Warth 15.7.37
- punctata F. Ertl: Reit im Winkl 27.7.16. F: Waltenhofen-Lech
14.5.37, Weissensee 16.5.37.

Familie Petauristidae

Trichocera

- fuscata Meig. F: Ingenried 9.10.63. Ruttmann: Ries.
saltator Harris Ruttmann: Ries.

Familie Bibionidae

Penthetria

- holosericea Meig. W: Kaufbeuren, selten. F: Mertingen

Dilophus

- febrilis L. W(Dilophus vulgaris Meig.): Kaufbeuren. F: Mertingen
13.5.-6.6.34, 14.5.-1.9.35, Hochzoll-Kuhsee 10.
5.35. Ertl: Reit im Winkl 23.8.16.

Biblio

- clavipes Meig. W(Scatopse flavicollis Meig.): Kaufbeuren. F:
Ingenried 9.10.63
- hortulanus L. Ehrhart (Hirtea hortulana F.): Arlesried 1813.
W: Kaufbeuren, häufig. F: Mertingen 27.-31.5.34
und 14.5.-2.6.35.
- marci L. W: Kaufbeuren, häufig; Ziemetshausen. F: Haunstetter
Wald 1.5.34, Mertingen 6.5.34 und 5.5.-14.5.35.
- johannis L. F: Aystetten 29.4.34. Mertingen 6.5.34 und 5.-14.
5.35.
- lanigerus Meig. F: Aystetten 29.4.34, Burgwalden 12.5.35.
- nigriventris Hal. W: Kaufbeuren, selten.
- pomona F. Ehrhart (Tipula pomona F.): Arlesried 1813. W:
Kaufbeuren, selten. F: Oberjoch 1.9.33.
- varipes Meig. W: Kaufbeuren, nicht häufig.

Familie Scatopsidae

Scatopse

notata L. W: Kaufbeuren.

Anapausis

soluta Loew F: Mertingen 2.6.35.

Familie Itonididae

Dichrona

gallarum Rübs. Ross: Augsburg (Zinsmeister) aus einer Galle an
Carex elata All.

Contarinia

medicaginis Kieff. Ross: Neu-Ulm, aus einer Galle an Medicago
sativa L.

Syndiplosis

lonicerarum Loew Ross: Lechfeld bei Kaufering (Renner) aus
einer Galle an Lonicera xylosteum L.

Stictodiplosis

scrophulariae Kieff. Ross: Grönenbach bei Memmingen, aus einer
Galle an der Braunwurz Scrophularia nodo-
sa L.

Schizomyia

pimpinellae Loew Ross: Nördlingen (Böhner), aus einer Galle am
Hasanohr Bupleurum longifolium L.

Dasyneura

scabiosae Kieff. Ross: Harburg an der Wörnitz, aus einer Galle
am Grindkraut Scabiosa columbaria L.

dittrichi Rübs. Ross: Käsawald bei Haunstetten (Zinsmeister),
aus einer Galle an der Wiesensilge Silaus fla-
vescens Bernh. (=pratensis Bess.)

acrophila Winn. Ross: Memmingen, aus einer Galle an Esche Fra-
xinus excelsior L.

viciae Kieff. Ross: Nördlingen, aus einer Galle an der Wicke
Vicia sativa L.

thalictri Rübs. Ross: Mergentau bei Augsburg (Zinsmeister), aus
einer Galle an der Wiesenraute Thalictrum fla-
vum L.

stachydis Bremi Ross: Memmingen (Huber), aus einer Galle am
Ziest Stachys silvaticus L.

- lamiicola Mik Ross: Kaisheim (Zinsmeister), aus einer Galle an der Taubnessel *Lamium maculata* L.
capitigena Bremi Ross: Thalfingen bei Neu-Ulm, aus einer Galle an *Euphorbia verrucosa* Jacq.
muricatae Meade Ross: Nördlingen (Gugler), aus einer Galle an *Carex ?pairaei* F.Schultz.

Rhabdophaga

- rosaria Loew W: Kaufbeuren.
salicis Schrank Ross: Schlappold 1050 m im Allgäu (Ade), aus einer Galle an *Salix glabra* Scop.

Arnoldia

- sambuci Kieff. Ross: Grönenbach bei Memmingen, aus einer Galle am Hollunder *Sambucus ebulus* L.

Lestremia

- leucophaea Meig. W: Kaufbeuren.

Familie Lycoriidae

Trichosia

- hirtipennis Zett. Lengersdorf: Hinterstein.

Lycoria

- analis Egg. Lengersdorf: Hinterstein. W: Kaufbeuren.
autumnalis Winn. Lengersdorf: Hinterstein.
thomae L. W: Kaufbeuren, überall häufig.
bicolor Meig. Lengersdorf: Hinterstein. W (*Sciara rufiventris* Macq.): Kaufbeuren, selten.
pauperata Winn. Lengersdorf: Hinterstein.
praecox Meig. Lengersdorf: Hinterstein. F: Mertingen 28.4.-14.5.55.
conspicua Winn. Lengersdorf: Hinterstein.
fungicola Winn. Lengersdorf (*Neosciara fera* Winn.): Hinterstein
nitidula Zett. Lengersdorf (*Neosciara nana* Winn.): Hinterstein
vernalis Zett. Lengersdorf (*Neosciara vallestris* Ldf.): Hinterstein.
vitripennis Meig. Lengersdorf (*Neosciara quinquelineata* Macq.): Hinterstein.
vivida Winn. Lengersdorf: Hinterstein.
discolor Lengersdorf 1928, Lengersdorf: Hinterstein (Type).

Familie Fungivoridae

Symmerus

annulatus Meig. F: Rappenalpenbach 6.7.47.

Macrocera

alpicola Winn. F: ?Illasberg K 17.7.50

vittata Meig. F: Lechquelle 14.7.37, Ablass-Lech 6.7.42, Kemp-
tener Köpfle 5.7.47.

Ceroplatus

tipuloides Bosc. W: Ziemetshausen (Erath).

Apemon

marginata Meig. F: Moosburg 9.6.35, Am Letten bei Pforzen 5.6.58

Mycomya

maura Walk. Lengersdorf (Neosciara lugubris Winn.): Hinterstein

Neuratelia

nemorialis Meig. F: Illasberg K 29.5.50

Acnemia

nitidicollis Meig. F: Mertingen 7.7.35.

Rondaniella

dimidiata Meig. Lengersdorf (Sciara elegans Winn.): Hinterstein

Leia

fascipennis Meig. W: Kaufbeuren, selten

subfasciata Meig. F: Moosburg beim Aufhof 9.5.36

Phronia

forcipata Winn. Lengersdorf: Hinterstein.

Fungivora

lunata Meig. W: Kaufbeuren, häufig.

signata Meig. W: Kaufbeuren häufig. F: Rachelsee 3.8.35.

Familie Psychodidae

Psychoda

- phalaenoides L. W: Kaufbeuren, überall häufig.
sexpunctata Curt. W: Kaufbeuren, überall häufig.

Familie Liriopeidae

Liriope

- albimana F. W: Kaufbeuren, häufig. R: Grosseifingen 8.43, Kartäusertal 5.50.
contaminata L. W: Kaufbeuren, häufig. F: Mertingen 6.5.34, Wellenburger Weiher 12.5.46. R: Enkingen 8.43, Riedgraben bei Laub 5.50.
lacustris Meig. R: Hoppingen 6.50.
paludosa Meig. F: Deutenhausen 29.7.42. R: Kohlenbachtal bei Hoppingen 5.47, Möttingen 8.49, Heroldingen 5.49
scutellaris Meig. W: Kaufbeuren, sehr selten. F: Illasberg C 29.5. und 24.6.50, Illasberg M 30.5.50.

Familie Dixidae

Dixa

- submaculata Edw. F: Bäründele 1.8.52.

Familie Culicidae

Anopheles

- maculipennis Meig. Huber: Dillingen 1936.

Theobaldia

- annulata Schrank Huber: Dillingen 1936. W: Kaufbeuren, häufig.

Aedes

- cinereus Meig. F: Mertingen 14.5.-17.6.35. Huber: Dillingen 36.
vexans Meig. Huber: Dillingen 1936
cantans Meig. F: Mertingen 14.5.-2.6.35. Huber: Dillingen 1936.
lateralis Meig. Huber: Dillingen 1936.
nemorosus Meig. Huber: Dillingen 1936.
variegatus Schrank W (Culex annulipes Meig.): Kaufbeuren, häufig

Culex

- pipiens F. Ehrhart: Arlesried 1813. W: Kaufbeuren, überall gemein. Huber: Dillingen 1936.

Familie Heleidae

Atrichopogon

lucorum Meig. F: Mertingen 2.6.35.

Dasyhelea

palustris Meig. F: Moosburg beim Aufhof 9.6.35

Culicoides

chiopterus Meig. F: Mertingen 2.6.35

Serromyia

femorata Meig. F: Mertingen 31.5.-3.6.34 und 2.6.-23.6.35,
Burgwalden 27.6.35

Palpomyia

flavipes Meig. F: Haunstetter Wald 29.6.35

praeusta Loew 1869 Löw: Umgebung von Augsburg 1869 (Kittel leg.)

Bezzia

solstitialis Winn. F: Mertingen 23.6.35

Familie Tendipedidae-Pelopiinae

Pelopia

punctipennis Meig. F: Burgwalden 21.7.34

Procladius

choreus Meig. F: Mertingen 5.5.35

Anatopynia

(Psectrotanypus) varius Fabr. W: Kaufbeuren, häufig. F: Mer-
tingen 28.4.-14.5.35 (Larven)

(Macropelopia) notata Meig. F: Mertingen 28.4.-14.5.35 (Larven
und Puppen)

Ablabesmyia

lentiginosa Fries. F: Mertingen 28.4.-14.5.35 (Larven u.Pupp.)

tetrasticta Kieff. F: Mertingen 28.4.-14.5.35.(Larven u.Pupp.)

Familie Tendipedidae-Tendipedinae

gibbus Fbr. F: Augsburg 10.7.34

Glyptotendipes

(*Glyptotendipes*) *viridis* Macq. W: Kaufbeuren, häufig.

Tendipes

(*Tendipes*) *dorsalis* Meig. F: Mertingen 20.4.35

(*Tendipes*) *plumosus* L. F: Mertingen 28.4.-14.5.35 (Larven u.P.)

(*Cryptochironomus*) *varus* Goetgh. F: Mertingen 14.5.35

(*Cryptochironomus*) *virescens* Meig. W: Kaufbeuren, häufig

Microtendipes

pedellus Deg. W: Kaufbeuren, häufig

sp. F: Mertingen 28.4.-14.5.35 (Larven und Puppen)

Paratendipes

plebejus Meig. F: Moosburg beim Aufhof 9.6.35

Micropsectra

praecox Meig. F: Mertingen 28.4.-14.5.35 (Larven, P. u. Imag.)

Ditanytarsus

algarum Kieff. F: Mertingen 28.4.-14.5.35 (Larven und Puppen)

Tanytarsus

(*Tanytarsus*) sp. (*Paratanytarsus*-Gruppe) F: Mertingen 28.4.-
14.5.35 (Larven und Puppen)

(*Calopsectra*) *gregarius* Kieff. F: Mertingen 28.4.-14.5.35 (Lar-
ven und Puppen)

Familie Tendipedidae-Diamesinae

Prodiamesa

olivacea Meig. F: Ausburg (Stadtgraben an der Schwedenstiege)
17.4.34, Mertingen 5.5.35

Diamesa

culicoides Heeg. F: Mertingen 20.4.35

(*Psilodiamesa*) *gaedei* Meig. F: Haunstetter Wald 22.5.34

Familie Tendipedidae-Orthoclaadiinae

Metriocnemus

(Paraphaenocladus) sp. F: Mertingen 5.5.35

Smittia

aterrima Meig. F: Mertingen 20.4.35

sp. F: Mertingen 5.5.-1.9.35

Limnophyes

hydrophilus Goetgh. F: Mertingen 7.5.35

Cricotopus

motitator L. F: Augsburg 17.4.34

ornatus Meig. F: Burgwalden 21.7.34

similis Goetgh. F: Haunstetten 30.6.35

triannulatus Macq. F: Burgwalden 21.7.34, Mertingen 23.6.35
und 1.9.35

Familie Melusinidae

Wilhelmia

equina L. F: Mertingen 20.4.-7.8.35, Burgwalden 27.6.-2.8.35

Boophthora

erythrocephala De Geer F: Mertingen 7.7.35

Odagmia

ornata Meig. W: Kaufbeuren, häufig. F: Burgwalden 21.7.34,
Mertingen 20.4.35

Simulium

reptans L. W: Kaufbeuren, häufig. F: Mertingen 2.6.34, Moos-
burg beim Aufhof 9.6.35

Familie Tipulidae

Dolichopeza

albipes Ström F: Eibenwald bei Paterzell 23.5.48, In der Höll
bei Ingenried 5.6.58

Dictenidia

bimaculata L. W: Kaufbeuren, gemein, überall. F: Augsburg
10.8.37

Tanyptera

atrata L. W(Ctenophora ruficornis Meig.): Kaufbeuren, selten.
Ruile: Rohrbach. F: Köglen-Lech 25.5.42. R: Deggingen
5.50

Malpighia

vittata Meig. R: Röhrbachtal (westl.Utzmemmingen) 5.53

Flabellifera

pectinicornis L. W: Kaufbeuren, zerstreut. F: Lohwald 2.6.41,
Wellenburg-Schloss 26.5.58

flaveolata Fabr. Geissler: 3.6.07. F: Wellenburger Weiher 12.
5.46, Am Lech gegenüber Dornstetten 9.5.52

festiva Meig. F: Burgwalden 25.7.43

ornata Wiedem. Munk: Augsburg

Pales

flavescens L. W: Kaufbeuren, häufig. F: Mertingen 10.6.34, Im
Hart bei Irsingen 5.7.39, Wester Holz 13.6.36,
Kissinger Heide 21.6.42, Kempten Lindenberger Ösch
18.7.42, Illasberg G 24.6.50, Illasberg D 25.6.50,
Illasberg K 25.6. und 17.7.50, Siebenbrunn 16.6.46
Langweid-Lech 25.6.59

maculata Meig. W: Kaufbeuren, überall, häufig. F: Mertingen 31.
5.34 und 24.5.58, Kissing-Lechauen 6.6.34, Haun-
stetter Wald 22.6.41, Paterzell westl.Weilheim
23.5.48, Augsburg Rosenaustr.2.6.48, Illasberg
H 30.5.50, 3.6.52, Dillingen 7.5.47, Korbsee 25.
5.47, In der Höll bei Ingenried 5.6.58

cornicina L. F: Haunstetter Wald 2.8.34, Kempten Lindenberger
Ösch 18.7.42, Augsburg 2.8.42 und 23.7.47, Ingen-
ried 7.8.63. R: Möttingen 8.49

aculeata Loew F: Augsburg 16.7.42, Kempten 18.7.42, Deutenhau-
sen 29.7.42 und 28.8.52, Ablass-Siebertischwald
6.7.42, Illasberg 10.8.51, Spielmannsau 1895 (Fr.
Hauser leg.). Mannheims: bei Oberstdorf (siehe
Lindner Lief.167 (1951) S.43

dorsalis Fabr. F: Illasberg C 24.6. und 16.7.50, Schongau 23.
7.42, Augsburg 4.7. und 11.7.42, Langweid-Lech
25.6.59. Mannheims: Allgäu (Lindner Lief.167
(1951) S.44)

lunulicornis Schum. F: Welden 5.7.42, Illasberg A 27.5.50,
Illasberg M 30.5.50, Illasberg C 29.5. und
24.6.50, Illasberg D 24.6.50, Illasberg K
25.6. und 17.7.50, Hirschau-Lech 24.7.42,
Ablass-Siebertischwald 6.7.42

quadristriata Schum. F: Ablass 6.7.42, Deutenhausen 29.7.42,
Augsburg 2.8.42

- scurra* Meig. F: Haltenberg-Lech 1.9.41, Ablass-Siebertischwald 6.7.42, Schongau 23.7.42, Illasberg M 30.5.50, Illasberg D 24.6.50, Illasberg 10.8.51 und 3.6.52, Deutenhauser Auen 22.8. und 23.8.51, 28.8.52.
Mannheims: Oberstdorf (Lindner Lief.167 (1951) S.46)
- crocata* L. W: Kaufbeuren, nicht häufig. F: Mertingen 30.7.33, 7.7.35 und 18.7.37, Peissenberg-Nord 23.5.48, Tiefentalgraben 25.6.50, Göggingen-Wertach 3.6.46
- pratensis* L. F: Mertingen 24.4.35, Waltenhofen-Lech 14.5.37, Illasberg 15.5.48, Rieden-Lech 16.5.48, Haunstetter Wald 4.48, Illasberg A 27.5.50, Illasberg L 28.5.50, Illasberg M 30.5.50, Dillingen 23.5.47, Göggingen 3.6.46
- lindneri* Mannheims 1951 R: Hoppingen 5.50 und 6.50
- analis* Schum. F: Schongau 23.7.42, Augsburg 22.6.43, Langweid-Lech 25.6.59. Mannheims: Allgäu 900 m (Lindner Lief.167 (1951) S.56)
- quadrifaria* Meig. F: Augsburg 4.7.42, 11.7.42, Ablass-Siebertischwald 6.7.42, Schongau 23.7.42

Tipula

- (*Tipula*) *oleracea* L. Ehrhart: Arlesried 1813. W: Kaufbeuren, nicht selten. F: Augsburg 15.8.38, Haunstetten (Strassenbahn) 15.5.48, Deutenhausen 28.8.52, Mertingen 24.5.58, Augsburg 5. und 7.8.51, R: Möttingen
- (*Tipula*) *paludosa* Meig. Oberjoch 1.9.33, Augsburg 24.8.34, 4.9.47, 13.9.47, 18.9.47, 30.8.38, 8.9.61, 5.9.62, Haunstetter Wald 31.8.47, 2.9.47, 30.8.34, Höllloch im Mahdtal 5.9.47, Untere Gottesackerwände 1830 m und 1775 m 6.9.47, Nannhofen 14.9.47, Donaunwörth-Donau 19.9.47, Donaumünster 19.9.47, Gremheim 20.9.47, Enkingen 21.9.47, oberhalb Tannern 840 m 21.8.47, Kot Alpe 21.8.47, Steinköchl im Eschenlöher Moos 24.8.47, Fügsee im Eschenlöher Moos 25.8.47, Haarsee bei Weichs 25.8.47, Deutenhauser Steg 7.8.51, Siebertischwald 10.9.46, Burgwalden 21.9.45, 16.8.46, Illasberg 23.7.46, Landsberg-Lech 2.9.41, Lechfeld 800 m südlich Fohlenhof 27.8.45, Lech Mündung Klesenzatal 23.8.42, Bach-Lech 24.8.42, Mertingen 1.9.35, Deutenhausen 23.8.51, 28.8.52, Landsberg-Schlossberg 10.9.52. R: Möttingen 8.49.
- (*Acutipula*) *maxima* Poda W (*Tipula gigantea* Schrank): Kaufbeuren, häufig. F: Schongau (Kreuter Steg) 23.7.42, 5.6.49, Paterzell 23.5.48, Haunstetter Wald 30.5.48, 6.6.48, Illasberg A, B, C, D, M, K, Strasse und Kastell 27.5.-25.6.50 und 4.6.52, In der Höll bei Ingenried 5.6.58. R: Hoppingen 5.50
- (*Acutipula*) *fulvipennis* Deg. F: Haltenberg-Lech 1.9.41, Augsburg 20.6.42, Schongau (Kreuter Steg) 23.7.42, Riesen-Lech 24.7.42, Illasberg 23.7.46, Illasberg B, K 27.5.-17.7.50, Isenberg bei Weichs 26.8.47, Deutenhauser Steg 7.8.51

- (*Acutipula*) *luna* Westh. F: Senkele-Aach 2.6.41, Rosshaupten-Bhf. 17.5.48, Bannwaldsee 17.5.48, Rieden-Lech 16.5.48, Illasberg B,C,L,M 27.-30.5.50 und 3.6.52, Korbsee 13.6.43, 25.-26.5.47, Elbsee 12.5.46 und 18.5.47, In der Höll bei Ingenried 5.6.58, In der Schand bei Pforzen 5.6.58. R: Hoppingen 5.50
- (*Yamatotipula*) *lateralis* Meig. F: Mertingen 21.5.35, unterhalb der Mindelheimer Hütte 1970 m 4.7.47, Haunstetter Wald 4.48, 30.5.48, 27.4.-8.5.47, 13.7.58, Illasberg B,K,M, 28.-30.5.50, Fügsee im Murnauer Moos 25.8.47, Deutenhausen 23.u.24.8.51, 28.8.52. R: Möttingen 8.49.
- (*Yamatotipula*) *montium* Egg. F: Sebastiansanstich 31.8.47, Haunstetter Wald 6.6.48, 6.8.48 und 31.8.47, Illasberg C 28.5.50, Illasberg M 30.5.50, Illasberg 10.8.51, Augsburg 1.10.38, Illasberg K 17.7.50, Deutenhauser Au 24.8.51
- (*Yamatotipula*) *cluckei* Tonn. F: Am nördlichen Donau-Ufer bei km 77,0 1 km oberhalb Donauwörth 19.9.47, Bregenz 18.8.42
- (*Yamatotipula*) *solstitialis* Westh. F: Bregenz 18.8.42, Deutenhausen 24.8.51 und 28.8.52
- (*Yamatotipula*) *pruinosa* Wied. F: Ob dem Speicher 1580 m im Haldenwanger Tal 3.7.47, Illasberg C 24.6.50, Illasberg K 25.6.50, Illasberg B 2.6.52, Bernbach, an der Gennach 12.6.43, Rohrmoos 13.7.47
- (*Yamatotipula*) *caesia* Schum. F: Illasberg B 27. und 29.5.50, Illasberg M 30.5.50
- (*Yamatotipula*) *marginata* Meig. F: Bregenz 18.2.42
- (*Anomaloptera*) *nigra* L. W: Kaufbeuren, nicht selten. F: Rohrmoos, am Weg gegen Hirschgund 13.7.47, Oytal 1050 m 17.7.47, westl.Weilhelm, gegen Paterzell 23.5.48, Kochelsee-Moos, Fügsee im Murnauer Moos 25.8.47, Illasberg M 30.5.50, Illasberg G 24.6.50, 17.7.50, Illasberg 11.8.51. R: Seglohe 6.50, Hoppingen 8.49 und 6.50
- (*Schummelia*) *variicornis* Schum. F: Eibenwald bei Paterzell 23.5.48, Illasberg A 27.5.50
- (*Schummelia*) *zernyi* Mannheims 1952 F: Illasberg K 29.5.50, Illasberg C 24.6.50, Deutenhausen L 3.6.52
- (*Vestiplex*) *scripta* Meig. W: Kaufbeuren, häufig. F: Hoppingen 27.5.37, Haunstetter Wald 30.5.48, Illasberg K 29.5.50, Illasberg C 16.7.50, Illasberg Kastellgraben 4.6.52, Ablass 6.7.42, Schongau Kreuter Steg 23.7.42, Langweid-Lech 25.6.59
- (*Vestiplex*) *nubeculosa* Meig. (*rubripes* Schum.) F: Ablass 6.7.42, Schongau Kreuter Steg 23.7.42, Augsburg 8.6.37, Haunstetter Wald 6.6.48, Illasberg F 29.5.50, Wellenburger Wald 20.6.43, Hoppingen 27.5.37
- (*Vestiplex*) *hortorum* L. (*nubeculosa* Schum.) F: Funtenseetauern 3.7.37, Illasberg 15.5.48, Illasberg A 27.5.50, Illasberg L 3.6.52, Haunstetter Wald 4.48, 27.4.47. R: Ries

- (*Vestiplex*) *excisa* Schum. F: Steinernes Meer-Oberer Schütz 14.7.37, Im Sattel zum Kemptener Köpfe bei der Mindelheimer Hütte 2120 m 5.7.47, Gottesackerplateau 11.7.47, Unterm Kratzer, Südseite, am Heilronner Weg 2250 m 30.6.47, südöstl.unterh. Mindelheimer Hütte 1970 m 4.7.47, Seebichel bei der Rappenseehütte 2100 m 1.7.47, Funtenseetauern 5.7.37. Mannheims: Nebelhorn und Umgebung (Lindner Lief.173 (1953) s.129)
- (*Vestiplex*) *montana* Verrall Mannheims: Am Nebelhorn und Umgebung zahlreich 14.-16.7.41 (briefliche Mitteilung vom 4.12.63)
- (*Vestiplex*) *cinerea* Strobl F: südöstlich unterhalb der Mindelheimer Hütte 1970 m 4.7.47
- (*Vestiplex*) *pallidicosta* Pierre (vicina Lacksch.) F: Gottesackerplateau 1968 - 1836 m 11.7.47
- (*Lunatipula*) *lunata* L. (ochracea Meig.) W: Kaufbeuren, nicht selten. F: Mertingen 31.5.-10.6.34 und 21.5.-9.6.35, Augsburg 25.und 30.6.42, Ablass 6.7.42, Nersingen 7.7.42, Hirschau-Lech 24.7.42, Haunstetter Wald 6.und 13.6.48, Illasberg D 24.6.50, Illasberg M 30.5.50, Illasberg K 17.7.50, Kreuzer Steg bei Schongau 5.6.49, In der Höll bei Ingenried 5.6.58, Langweid-Lech 25.6.59
- (*Lunatipula*) *livida* Wulp F: Kissing-Lechauen 11.6.47
- (*Lunatipula*) *fascipennis* Meig. F: Welden 5.7.42, Deutenhausen 29.7.42, Illasberg D 24.6.50, Illasberg G 24.6.50, Illasberg K 25.6.50, Illasberg C 16.7.50, Illasberg-Wanne 11.8.51, Landsberg 1.10.51, Haunstetter Wald 13.7.58
- (*Lunatipula*) *affinis* Schum. F: Korbsee 13.6.43
- (*Lunatipula*) *vernalis* Meig. W: Kaufbeuren, häufig. F: Bregenz 18.8.42, Peissenberg-Nord 23.5.48, Mertingen 21.5.35, Dillingen 7.5.47, Illasberg A 27.5.50, Illasberg B 27.5.50, Illasberg D 29.5.50, Illasberg K 29.5.50, Illasberg F 29.5.50, Illasberg G 29.5.50, Illasberg H 30.5.50, Illasberg L 3.6.52 und 4.6.52, In der Schand bei Pforzen 5.6.58, R: Hoppingen 5.50
- (*Lunatipula*) *dilatata* Schum. F: Illasberg C 16.7.50
- (*Pterelachisus*) *hortulana* Meig. F: Illasberg 15.5.48, 13.5.51, Illasberg C 28.und 29.5.50, Illasberg K 29.5.50 Paterzell 23.5.48
- (*Pterelachisus*) *varipennis* Meig. F: Burgwalden 7.6.35, Rosshaupten Bhf. 18.5.48, Peissenberg-Nord 23.5.48, Haunstetter Wald 28.5.47 und 6.6.48, Illasberg A 27.5.50, C 28.und 29.5.50, B 29.5.50, L 29.5.50, B 2.6.52, L 3.6.52, Mertingen 24.5.58, In der Höll bei Ingenried 5.6.58. R: Ries
- (*Pterelachisus*) *pseudovariipennis* Czizek F: Illasberg 15.5.48, Rieden-Lech 16.5.48, Illasberg M 30.5.50, Illasberg-Kastellgraben 4.6.52. R: Hoppingen 5.50
- (*Pterelachisus*) *meyer-duri* Egg. F: Illasberg 15.5.48

- (Pterelachisus) irrorata Macq. F: Peissenberg-Nord 23.5.47
(Pterelachisus) pseudoirrorata Goetgh. F: In der Schand bei Pforzen 5.6.58
(Oreomyza) pabulina Meig. F: Illasberg 15.5.48, Illasberg F 29.5.50
(Oreomyza) nervosa Meig. F: Spielmannsau-Trettachbett 29.6.47, 17.7.47, Trettachbett beim Christlesee 17.7.47 Oytal 16.7.47, Illasberg 15.5.48, Rieden-Lech 16.5.48, Augsburg 6.6.48, Illasberg K 29.5.50, Illasberg M 30.5.50, Kreuter Steg bei Schongau 5.6.49, Seebichel beim Rappensee 2100 m 1.7.47, südl.Muschkopf 1900 m 3.7.47, Schafalpe 1800 m 3.7.47, Illasberg L 3.6.52
(Oreomyza) glacialis Pok. F: Unterm Kratzer, Südseite, am Heilbronner Weg 2250 m 30.6.47
(Oreomyza) subglacialis Mannheims (i.l.) F: Unterm Kratzer, Südseite, am Heilbronner Weg 2250 m 30.6.47
(Savtshenkia) subsignata Lacksch. F: Rappenseehütte 7.9.47
(Savtshenkia) marmorata Meig. F: Augsburg 15.10.41
(Savtshenkia) subinvenusta Slipka 1950 F: Zwischen Rappenseehütte und Steinscharte am Weg zum Hohen Licht 2240 m 8.9.47
(Odonatisca) juncea Meig. F: Illasberg M 30.5.50
(Platytipula) luteipennis Meig. R: Ries
(Beringotipula) unca Wiedem. F: Ablass 6.7.42
(Mediatipula) bidens Berg. R: Hoppingen 5.50

Familie Limoniidae

Limonia

- (Metalimnobia) quadrinotata Meig. W: Kaufbeuren, häufig. F: Isenberg bei Weichs 26.8.47, Alpele-Zug 15.7.37 Illasberg A 27.5.50, C 28.5.-24.6.50, K 29.5.50 L 3.6.52, Deutenhausen 27.8.52, Ingenried 25.8.63. R: Riedgraben bei Laub 8.50
(Metalimnobia) quadrimaculata L. R: Haugeslesbuck 1.5.47
(Metalimnobia) bifasciata Schrank (xanthoptera Meig.) W: Kaufbeuren, häufig. R: Mezenau 9.49
(Limonia) flavipes Fabr. W: Kaufbeuren, häufig. F: Lechquelle 14.7.37, Ablass 6.7.42, Illasberg A 27.5.50, C 28.5.-24.6.50, D 24.6.50, Illasberg-Kastellgraben 4.6.52, Deutenhausen 27.8.52, In der Schand bei Pforzen 5.6.58, In der Höll bei Ingenried 5.6.58
(Limonia) hercegovinae Strobl F: Illasberg C 29.5.50
(Limonia) trivittata Schum. F: Illasberg C 16.7.50
(Limonia) tripunctata F. W: Kaufbeuren, häufig. F: Augsburg 24.6.-16.7.42, Ablass 6.7.42, Seebichel 2100 m 1.7.47, Illasberg C 28.5.-16.7.50, B 29.5.50,

Lechquelle 14.7.57, Gramais 1300 m 5.8.41, Kissing-Lechauen 11.6.47

- (Limonia) nigropunctata Schum. R: Wemding 6.5.52
(Limonia) macrostigma Schum. F: Illasberg C 28.5.-16.7.50, Isenberg bei Weichs 26.8.47, In der Schand bei Pforzen 5.6.58
(Limonia) nubeculosa Meig. F: Augsburg 4.7.42
(Limonia) stigma Meig. F: Ingenried 7.8.63
(Dicranomyia) modesta Wied. F: Ingenried 25.8.-9.10.63. R: Kl. Hühnerberg 10.51
(Dicranomyia) omissinervis de Meij. F: Illasberg C 16.7.50
(Dicranomyia) didyma Meig. F: Illasberg K 17.7.50, B 2.6.52
(Dicranomyia) longipennis Schum. F: Deutenhausen 28.8.52
(Dicranomyia) chorea Meig. W: Kaufbeuren, häufig. F: Augsburg 30.6.42 und 13.9.47
(Dicranomyia) mitis Meig. F: Illasberg K 29.5.-17.7.50, Illasberg C 28.5.50, E 29.5.50
(Dicranomyia) morio Fabr. W: Kaufbeuren, häufig. F: Illasberg L 3.6.52. R: Möttingen 5.49
(Dicranomyia) occidua Edw. F: Illasberg A 27.5.50, C 28.5.50, K 29.5.50
(Dicranomyia) caledonica Edw. F: Beim Brünnele am Sperrbach 1470 m 29.6.47, Fügsee im Murnauer Moos 25.8.47 Illasberg B 28.5.50, C 29.5.50, K 29.5.50, Elbsee 18.5.47
(Dicranomyia) tristis Schum. F: Illasberg K 25.6.50, Augsburg Vogelmauer, am Licht 27.6.59
(Dicranomyia) stylifera Lacksch. F: Lechquelle 10.7.37
(Dicranomyia) distendens Ldstr. F: Westrand des Fügsees 25.8.47
(Geranomyia) caloptera Mik. F: Illasberg K 25.6.50
(Rhipidia) uniseriata Schin. F: Augsburg 16.7.42

Elliptera

omissa Egg. F: Illasberg-Tiefentalmündung 2.6.52

Dicranoptycha

livescens Loew F: Illasberg 10.8.51

Taphrophila

fulvescens Lacksch. F: Augsburg Philippine-Welser-Str. 3.9.47
Illasberg C 28.5.50

vitripennis Meig. R: Möttingen 9.49

Pedicia

(Pedicia) rivosa L. Ehrhart: Arlesried 1813. F: In der Schand bei Pforzen 5.6.58. R: Hoppingen 9.49

- (Crunobia) littoralis Meig. F: Illasberg C 24.6.50, Zipfelsalp 10.9.41, Deutenhausen 29.7.42, Ingenried 25.8.63
- (Crunobia) straminea Meig. F: Illasberg C 16.7.50, K 29.5.-17.7.50, G 24.6.50, Isenberg bei Weichs 26.8.47, Illasberg Kastellgraben 4.6.52
- (Crunobia) riedeli Lacksch. F: Illasberg 13.5.51
- (Amalopsis) occulta Meig. F: Illasberg 13.5.51, K 29.5.-25.6.50
R: Ries
- (Tricyphona) immaculata Meig. F: Weissensee 16.5.37, Auerberg 19.5.37, Illasberg L 3.6.52, Mertingen 24.5.58, In der Schand bei Pforzen 5.6.58, Ingenried 5.6.58
- (Tricyphona) livida Mad. F: Formarinsee-Lechquelle 26.7.41, Ernberg 30.7.42

Dicranota

- (Dicranota) bimaculata Schum. F: Illasberg 13.5.51
- (Dicranota) sp. F: Illasberg C 28.5.50
- (Paradicranota) gracilipes Wahlgr. F: Ablass 23.9.56

Ula

- sylvatica Meig. F: Illasberg 13.5.51

Hexatoma

- bicolor Meig. F: Haunstetten-Lech 4.8.37 und 7.6.42, Horn-Lech 28.7.42, Illasberg K 25.6.-17.7.50, Illasberg B 2.6.52, Illasberg Tiefentalmündung 2.6.52
- gaedii Meig. F: Illasberg K 25.6.50

Dactylolabis

- transversa Meig. F: Illasberg A 27.5.50, B 29.5.50, C 28. und 29.5.50, E 29.5.50, K 29.5.-25.6.50, L 29.5.50
- confinis Lacksch. F: Illasberg L 3.6.52

Epiphragma

- ocellaris Fabr. (picta Fabr.) W: Kaufbeuren, nicht häufig.
Illasberg A 27.5.50, C 28.5.-16.7.50, K 25.6.50, L 3.6.52, Ingenried 5.6.58

Austrolimnophila

- schracea Meig. F: Augsburg 30.6.-16.7.42

Limnophila

- (Phylidorea) ferruginea Meig. F: Älpele-Zug 15.7.37, Illasberg

- B 29.5.50, R: Kl.Hühnerberg 6.5.47, Ries 11.9.41
 (Phylidorea) nigricollis Meig. F: Illasberg M 30.5.50
 (Idioptera) fasciata L. F: Elbsee 12.5.46 und 18.5.47, Eschen-
 loher Moos 24.8.47, Schwarzsee 25.8.47
 (Idioptera) pulchella Meig. F: Mertingen 14.-21.5.35
 (Elaeophila) maculata Meig. F: Illasberg C 24.6.-16.7.50, Deu-
 tenhausen 29.7.42
 (Elaeophila) submarmorata Verrall F: Illasberg C 28.u.29.5.50
 (Limnophila) punctata Schrank W: Kaufbeuren, häufig. F: Aystet-
 ten 29.4.34, Haunstetter Wald 8.u.9.5.47, Illas-
 berg M 30.5.50, Ingenried 5.6.58. R: Kartäuser-
 tal 5.50, Hoppingen 5.50, Appetshofen 5.50, Möt-
 tingen 8.49, Heroldingen 5.49, Kl.Hühnerberg
 6.5.47
 (Limnophila) pictipennis Meig. W: Kaufbeuren, häufig
 (Pseudolimnophila) lucorum Meig. F: Rohrmoos 13.7.47, Illasberg
 B 27.-29.5.50, M 30.5.50
 (Pseudolimnophila) sepium Verrall F: Haarsee bei Weichs 25.8.47,
 Deutenhausen 29.7.42
 (Pilaria) nemoralis Meig. F: Illasberg K 29.5.-17.7.50, Gottes-
 ackerplateau 11.7.47, Ablass 6.7.42, In der
 Schand bei Pforzen 5.6.58
 (Pilaria) platyptera Macq. F: Illasberg 13.5.51
 (Pilaria) fuscipennis Meig. W: Kaufbeuren, häufig
 (Pilaria) leucophaea Meig. R: Möttingen 8.49
 (Pilaria) discicollis Meig. W: Kaufbeuren, häufig. F: Ingenried
 7.8.63. R: Möttingen 8.49
 (Eutonia) barbipes Meig. F: Korbsee 25.5.47

Lipsothrix

- errans Walker F: Illasberg C 24.6.50, K 25.6.50

Gonomyia

- (Gonomyia) tenella Meig. R: Ries
 (Elipteroïdes) lateralis Macq. F: Illasberg K 25.6.50
 (Elipteroïdes) alboscuteolata v.Roser F: Illasberg K 17.7.50,
 Deutenhausen 29.7.42. R: Enkingen 8.42

Rabdomastix

- parva Siebke F: ?Illasberg C 28.5.50, ?Illasberg K 29.5.50

Cheilotrichia

- (Cheilotrichia) imbuta Meig. F: Illasberg C 16.7.50

Erioptera

- (Trimicra) pilipes F. R: Möttingen 9.49
(Symplecta) stictica Meig. R: Kl.Hühnerberg 5.47
(Symplecta) hybrida Meig. R: Kl.Hühnerberg 5.47
(Erioptera) lutea Meig. W: Kaufbeuren, häufig. R: Möttingen 8.49
(Ilisia) maculata Meig. F: Augsburg 7.9.58
(Erioptera) flavescens L. W: Kaufbeuren, nicht häufig. F: Mertingen 17.6.35

Ormosia

- (Ormosia) nodulosa Macq. F: Haunstetter Wald 27.4.47
(Rhypholophus) haemorrhoidalis Zett. F: Zipfelsalp bei Hinterstein 10.9.41. R: Huisheim 9.43

Molophilus

- ater Meig. F: Weizern 17.5.37, Elbsee 12.5.46 und 18.5.47
appendiculatus Staeger F: Illasberg K 17.7.50. R: Ries
cinereifrons de Meij. F: Illasberg E 29.5.50
griseus Meig. F: Haarsee bei Weichs 26.8.47
medius de Meij. F: Isenberg bei Weichs 26.8.47
obscurus Meig. F: Fügsee 25.8.47
ochrescens Edwards F: Unter-Uhldingen Ried an der Aach 22.7.41
sp. F: Isenberg 26.8.47, Illasberg E 29.5.50, Augsburg 18.9.63

Familie Cylindrotomidae

Phalacrocera

- replicata L. F: Mertingen 26.4.58. R: Prälatenweiher 5.44

Diogma

- glabrata Wied. F: Illasberg C 16.7.50, K 17.7.50, Starzklamm 14.7.47

Cylindrotoma

- distinctissima Meig. F: Illasberg C 28.u.29.5.50, In der Höll bei Ingenried 5.6.58, In der Schand bei Pforzen 5.6.58, Ingenried 25.8.63

Verzeichnis der 104 schwäbischen Fundorte

(In Klammern ist bei jedem Fundort die Zahl der festgestellten Mückenarten beigefügt. Nähere Lagebezeichnungen und Höhenangaben sind weggelassen, wenn diese schon in anderen Teilen der Tierwelt Schwabens angeführt sind)

Nördlingen: 16 Fundorte mit 48 Arten.

Appetshofen (1), Deggingen (1), Enkingen (3), Grosselfingen 418 m (1), Haugelesbuck bei Kleinsorheim 460 m (1), Heroldingen 410 m (2), Hoppingen (12), Kartäusertal (2), Kl.Hühnerberg (5), Mezenau (1), Möttingen (12), Nördlingen (3), Prälatenweiher sw. Mönchsdeggingen 494 m (1), Riedgraben bei Laub 415 m (2), Ries, ohne nähere Fundortsangabe (19), Seglohe (1).

Donauwörth: 8 Fundorte mit 57 Arten

Donaumünster 455 m (1), Donauwörth (2), Harburg an der Wörnitz 450 m (1), Huisheim (1), Kaisheim 473 m (1), Kohlenbachtal nördl. Hoppingen, zw. Büchelberg und Kräuterranken 430 m (1), Mertingen (52), Wemding (1).

Neuburg: 1 Fundort mit 1 Art

Rohrbach (1)

Dillingen: 2 Fundorte mit 12 Arten

Dillingen (11), Grenheim 410 m (1).

Neu-Ulm: 3 Fundorte mit 3 Arten

Nersingen, südlich der Donau, 5 km östl. Ulm, 455 m (1), Neu-Ulm 465 m (1), Thalfingen, nördlich der Donau, 6 km nördl. Ulm, 460 m (1).

Augsburg-Stadt: 6 Fundorte mit 57 Arten

Ablass (16), Augsburg-Stadtgebiet, ohne nähere Angaben (33), Haunstetter Wald (=Käswald) (22), Kuhsee, gegenüber dem Ablass (1), Sebastiansanstich, am Lech im Haunstetter Wald (siehe dort), Siebenbrunn, Waldrand zwischen Siebentisch- und Haunstetter Wald

Augsburg-Land: 7 Fundorte mit 53 Arten

Aystetten (3), Umgebung Augsburg ohne nähere Ortsangaben (33), Burgwalden (10), Göggingen-Wertach (2), Lohwald (1), Welden (2), Wellenburg-Schloss (1), Wellenburger Weiher (3).

Friedberg: 3 Fundorte mit 5 Arten

Kissinger Heide (1), Kissinger Lechauen (3), Mergentau 525 m (1).

Krumbach: 1 Fundort mit 2 Arten

Ziemetshausen (2).

Schwabmünchen: 1 Fundort mit 1 Art

Lechfeld, 800 m südlich Föhlenhof, östlich Ober-Ottmarshausen
526 m (1).

Memmingen: 3 Fundorte mit 9 Arten

Arlesried (5), Grönenbach (2), Memmingen (2).

Mindelheim: 2 Fundorte mit 6 Arten

Moosburg beim Aufhof (5), Im Hart bei Irsingen (1).

Kaufbeuren: 5 Fundorte mit 72 Arten

Am Letten bei Pforzen (1), In der Schand bei Pforzen (9), Gebiet
südlich Ingenried 680 m (9), In der Höll östlich Ingenried 658 m
(11), Kaufbeuren (57).

Kempten: 1 Fundort mit 3 Arten

Kempten, auf dem Lindenberger Ösch (3).

Markt Oberdorf: 4 Fundorte mit 10 Arten

Auerberg (1), An der Gennach südlich von Bernbach (1), Elbsee
(3), Korbsee, 6 km sö. Biessenhofen, 3,5 km s. Bernbach 768 m (5).

Sonthofen: 28 Fundorte mit 44 Arten

Bärgünde (1), Beim Brünnele (1), Christlesee-Trettachbett (1),
Gottesackerplateau (3), Untere Gottesackerwände, 3,5 km sw.
Rohrmoos, 1840 m (1), Hinterstein 860 m (16), Höll-Loch im
Mahdtal, 3,5 km ssw. Rohrmoos, 1470 m (1), Kemptener Köpfe
2192 m (1), Unterm Kratzer, 5 km südl. Spielmannsau, Südseite, am
Heilbronner Weg 2250 m (3), Mindelheimer Hütte 13 (3), Mindel-
heimer Hütte 15, im Sattel zum Kemptener Köpfe 2120 m (1),
Muskopf Südseite (1), Nebelhorn 2223 m (2), Oberjoch (2),
Oberstdorf (2), Oytal 32, zw. Oytalhaus und Brückle 980 m (1),
Oytal 38 oberes Tal bis zum Stuibenfall 1050 m (1), Rappenal-
penbach (1), Rappenseehütte 2091 m (2), Rohrmoos (3), Schafalpe
(8), Schlappold sw. Oberstdorf, w. Feistenoy 1050 m (1), Seebichel
(3), Ob dem Speicher (1), Spielmannsau 7 km ssö. Oberstdorf 1004
(1), Starzlach (1), Trettachbett bei Spielmannsau (1), Zipfels-
alp bei Hinterstein (2).

Füssen: 13 Fundorte mit 93 Arten

Bannwaldsee (1), Deutenhausen (17), Deutenhauser Steg (2), Füssen (1), Horn-Lech (1), Illasberg (83), Rieden-Lech (4), Rosshaupten Bhf. (2), Senkele-Aach (2), Tiefentalgraben im Illasberggebiet 770 m (1), Tiefentalmündung-Lech 750 m (2), Waltenhofen-Lech (2), Weissensee (2), Weizern (1).

Verzeichnis der 39 ausserschwäbischen Fundorte

Überlingen: Unter-Uhldingen, nö., Ried an der Aachmündung 400 m (1)

Aalen: Röhrbachtal w.Utzmemmingen, 5 km sw. bis wsw. von Nördlingen
Ostrand vom Härdtfeld, westrand vom Ries 450 m (1).

Aichach: Langweid-Lech (5).

Landsberg: Diessen(1), Am Lech gegenüber Dornstetten, 3 km sw.Stoffen 600 m (1), Am Lech bei Haltenberg (2), Westerholz bei Haltenberg (1), Lechfeld bei Kaufering 586 m (1), Landsberg am Lech (3).

Schongau: Hirschau-Lech (2), Kreuter Steg (3), Peiting (1), Riesen (1), Schongau (7).

München: Speichersee bei Ismaning 490 m (2).

Fürstenfeldbruck: Nannhofen 529 m (1).

Weilheim: Paterzell (6), Peissenberg-Nord 1,5 km n.Ort Peissenberg 600 m (4).

Garmisch: Eschenloher Moos (2), Fügsee 1,7 km ö.Steinkögel im Eschenloher Moos 624 m (6), Haarsee (3), Isenberg (6), Schachen 8,5 km s.Partenkirchen 1866 m (1), Schwarzsee 500 m ö. Steinköchl (gegen Ohlstadt zu) 628 m (1),

Tölz: Kochelsee-Moos 600 m (1). Kot-Alpe 3 km ono.Urfeld am Walchensee 1134 m (1),

Traunstein: Reit im Winkl 696 m (2).

Imst: Gramais 1300 m (1).

Reutte: Bach-Lech 1055 m (1), Ernberg, Obere Burgruine 1240 m (1), Köglen-Lech (1).

Bludenz: Stein.Meer-Ob.Schütz (1), Formarinsee-Lechquelle (1), Lechquelle 1865 m (4), Klesenzatal-Lech 2,75 km unterhalb der Lechquelle, 3,55 km ö.Formarinsee 1630 m (1), Äpele-Zug (2), Lech-Warth (1).

Bregenz: Bregenz am Bodensee 452 m (4).